

zugerufen hatte: „Philipp denke, daß du ein Mensch bist!“

196^c

Agathokles, der in Sicilien herrschte, stieg aus dem niedrigsten und armeligsten Geschlechte auf den königlichen Thron. Er wurde in Sicilien geboren, sein Vater war ein Töpfer, und auch er hatte dieses Handwerk getrieben. Als die Krone schon auf seinem Haupte glänzte, pflegte er allezeit irdene Gefäße zwischen die goldenen auf seine Tafel zu setzen, und öffentlich zu sagen, daß er ehemals auch dergleichen Arbeit verrichtet habe.

K e u s c h h e i t.

170.

Karl Borromäus, Cardinal und Erz-Bischof zu Mailand, war einer der vortrefflichsten Männer seiner Zeit. Von seiner frühesten Jugend an war er der Frömmigkeit aufrichtig ergeben. Schon im 16ten Jahre seines Alters wurde er auf die Universität nach Pavia geschickt, um dort die Rechte zu studiren. In dieser Stadt überließ man sich damals der gränzenlosesten Wollust. Studenten aus verschiedenen Ländern lebten daselbst, und die Verführung drang bis in die Hör-Säle. Ohne moralisches Wunder konnte keiner unbesiegt entinnen; man setzte einem von allen Seiten, zu allen Stunden, an allen Orten zu — und doch erhielt Borromäus seinen Körper und sein Gewissen rein. Sein Bestreben war immer, etwas Gündliches zu lernen, und seine Tugend unverfehrt zu erhalten. Er machte auch in seinen Studien ausgezeichnete Fortschritte. Wenn